

FPK / 06 / 19. Februar 2026

Re-Design der Jungheinrich Baureihe 1i: Mehr Effizienz, Kompaktheit und Sicherheit

- **Bis zu 130 mm kürzere Fahrzeugfront für sicheres Manövrieren in engsten Lagerbereichen**
- **Skalierbare Lithium-Ionen-Energiekonzepte mit integrierten Ladegeräten für komfortables Laden und reduzierte Stillstandszeiten**
- **Ergonomisch optimierte Bedienkonzepte für schnellere Einarbeitung und geringere Fehlbedienung**
- **Neue Sicherheits- und Assistenzoptionen zur aktiven Unfallvermeidung und zum Schutz von Mensch und Ware**

Mit einem umfassenden technischen Re-Design seiner erfolgreichsten Niederhub- und Doppelstockgeräte hebt Jungheinrich die Baureihe 1i auf ein neues Leistungsniveau. Die überarbeiteten Modelle EJE 114i–120i, EJE C20i, ERE 120i/125i, EJD 120i und ERD 120i wurden gezielt weiterentwickelt, um Produktivität, Flächeneffizienz und Sicherheit im täglichen Materialfluss spürbar zu steigern.

Hamburg – Hoher Umschlagdruck, steigende Flächenkosten und zunehmender Personalmangel prägen den innerbetrieblichen Warentransport. Das Re-Design der Baureihe 1i von Jungheinrich adressiert diese Herausforderungen baureihenübergreifend mit einem klaren Fokus auf Effizienz, Kompaktheit und Bedienfreundlichkeit.

„Unsere Kunden stehen unter enormem Produktivitätsdruck bei gleichzeitig begrenztem Raumangebot und knappen Personalressourcen“, erklärt Jörn Mentzel, Global Portfolio Lead Pallet Truck, Double-Deck Stacker & Hand Pallet Trucks bei Jungheinrich. „Mit dem Re-Design der Baureihe 1i haben wir unsere Volumenmodelle technisch so

Seite 1 von 4

Jungheinrich Aktiengesellschaft
Friedrich-Ebert-Damm 129 · 22047 Hamburg · Telefon 040 6948-0 · Fax 040 6948-1777 · info@jungheinrich.de · www.jungheinrich.de

Aufsichtsrat Kathrin Elisabeth Dahnke, Vorsitzende
Vorstand Dr. Lars Brzoska, Vorsitzender · Nadine Despineux · Dr. Tobias Harzer · Maik Manthey · Heike Wulff
Sitz der Gesellschaft Hamburg · **Registergericht** Hamburg HRB 44 885
Bankverbindung Commerzbank AG Hamburg (BIC: COBADEFFXXX) IBAN: DE57 2004 0000 0630 7300 00; (BLZ 200 400 00) 6 307 300
Deutsche Bank AG Hamburg (BIC: DEUTDEHHXXX) IBAN: DE96 2007 0000 0042 9977 00; (BLZ 200 700 00) 0 429 977

weiterentwickelt, dass sie genau hier zusätzlichen Mehrwert bieten – unter anderem durch höhere Wendigkeit, bessere Energieverfügbarkeit und intuitive Bedienkonzepte.“

Deutlich kompaktere Bauweise für mehr Flächeneffizienz

Ein zentrales Element des Re-Designs ist die signifikante Reduzierung des L2-Maßes über die gesamte Baureihe hinweg. Beim Elektro-Deichselhubwagen EJE 114i–120i wurde die Frontlänge je nach Ausführung um bis zu 61 mm reduziert. Der EJE C20i ist bis zu 87 mm kompakter als die Vorgängervariante. Besonders deutlich fällt die Optimierung bei den Mitfahrgeräten aus: Der ERE 120i/125i verkürzt sich um bis zu 130 mm, der ERD 120i um bis zu 110 mm. Auch der Doppelstock-Deichselstapler EJD 120i gewinnt je nach Batteriekonfiguration bis zu 152 mm an Kompaktheit.

Möglich wird dies durch ein neu strukturiertes Batterieraumkonzept mit integrierten Lithium-Ionen-Batterien und einem kompakten Batteriecover. Für Betreiber bedeutet das: engere Kurvenradien, weniger Rangieraufwand und mehr nutzbare Lagerfläche – insbesondere in Filialen, Blocklagern oder im Lkw-Be- und Entladebereich.

Skalierbare Lithium-Ionen-Technologie für maximale Verfügbarkeit

Alle Fahrzeuge der Baureihe 1i sind konsequent auf Lithium-Ionen-Technologie ausgelegt. Je nach Modell stehen unterschiedliche Batteriegrößen zur Verfügung, von 50 Ah bis 200 Ah.

Das Ladesystem ist dabei flexibel nach individuellem Kundenbedarf konfigurierbar. Zur Wahl stehen integrierte Ladegeräte mit 15 A, 35 A oder 70 A und eine Schnittstelle für externe Hochleistungsladegeräte, die eine 320-A-Komfortladung ermöglicht. Integriertes Ladegerät und Ladeschnittstelle lassen sich auch zusammen konfigurieren. Je nach Bedarf profitieren Kunden dann von flexiblen Zwischenladungen an jeder Schuko-Steckdose oder von extrem kurzen Ladezeiten. „Die Kombination aus kompakten Abmessungen, verschiedenen Batteriegrößen und Ladekonzepten ermöglicht unseren Kunden eine präzise Auslegung auf ihren tatsächlichen Einsatzbedarf“, so Jörn Mentzel. „Das reduziert Investitionskosten, senkt den Energieverbrauch und minimiert ungeplante Stillstände.“

Intuitive Bedienung für reibungslose Palettentransporte

Das Re-Design legt besonderen Wert auf eine einfache, sichere Bedienung. Der neue TechUpgrade-Deichselkopf bei EJE 114i–120i, EJE C20i und EJD 120i verfügt über ein modernes Design mit optimiertem Fahrschalter und Wipptaster. Das erleichtert die Handhabung und sorgt für eine präzise Steuerung.

Bei den Mitfahrgeräten ERE 120i/125i und ERD 120i kommt das überarbeitete smartPILOT-Bedienkonzept mit automatischer Zentrierung zum Einsatz. Die ergonomisch optimierte Fahrerplattform mit abgerundeten Seitenpolstern unterstützt eine gesundheitsschonende Seitenfahrposition, erhöht den Komfort bei längeren Transportstrecken und bietet einen optimalen Drei-Seiten-Schutz mit massiven Stahlseitenwänden innerhalb der Fahrzeugkontur.

Ergänzt wird dies durch Optionen wie Pre-Op Check zur systematischen Fahrzeugprüfung vor Schichtbeginn, USB-Schnittstellen für mobile Endgeräte sowie optionale Assistenzfunktionen. Dazu zählen beispielsweise silentDRIVE, eine automatische Mastnachführung beim EJE C20i oder eine LKW-Erkennung, mit diesem Feature reduziert das Fahrzeug beim Einfahren in den LKW-Trailer automatisch seine Geschwindigkeit und schaltet optional die Arbeitsscheinwerfer an. So werden Kollisionen vermieden und der Bediener profitiert von besten Sichtverhältnissen.

Mehr Sicherheit im täglichen Einsatz

Neben Effizienz und Ergonomie stand auch die Sicherheit im Fokus. Neue Optionen wie Fußschutzleisten oder ein auf den Boden projizierter Floor-Spot bei Plattformgeräten erhöhen die Sichtbarkeit und reduzieren das Kollisionsrisiko in stark frequentierten Bereichen. Die überarbeitete Optionshalterung und das Lastschutzgitter sind robuster ausgeführt und vollständig in die Fahrzeugkontur integriert, was Beschädigungen an Ware und Infrastruktur vorbeugt.

Mit dem technischen Re-Design der Baureihe 1i zeigt Jungheinrich, wie sich bewährte Plattformen gezielt weiterentwickeln lassen, um Kundenherausforderungen bestmöglich zu begegnen – durch höhere Umschlagleistung und Flächenausnutzung, maximale Verfügbarkeit und ein Plus an Sicherheit für Bedienende und Transportgut.

Rückfragen bitte an:

Dr. Benedikt Nufer, Pressesprecher

Tel.: +49 40 6948 3489

Mobil: +49 151 277 912 45

E-Mail: benedikt.nufer@jungheinrich.de

Über Jungheinrich:

Seit über 70 Jahren treibt Jungheinrich als einer der weltweit führenden Lösungsanbieter für die Intralogistik die Entwicklung innovativer und nachhaltiger Produkte und Lösungen rund um den Materialfluss voran. Als Pionier seiner Branche hat sich das börsennotierte Familienunternehmen dem Ziel verpflichtet, das Lager der Zukunft zu gestalten. Im Geschäftsjahr 2024 erwirtschaftete Jungheinrich mit rund 21.000 Mitarbeitenden einen Umsatz von 5,4 Mrd. Euro. Das globale Netzwerk umfasst 12 Produktionsstandorte sowie Service- und Vertriebsgesellschaften in 42 Ländern. Die Aktie ist im MDAX notiert.